

Gemeinsame Pressemitteilung



An der Ammerland-Klinik entstehen in Kooperation mit der Stadt Westerstede 80 Krippen- und Kindergartenplätze

Westerstede, Mai 2021 | Nun ist es offiziell beschlossen - die Ammerland-Klinik GmbH verwirklicht in Kooperation mit der Stadt Westerstede eine Betriebsnahe Kindertagesstätte. Unter anderem für die Kinder der insgesamt 1.500 Mitarbeitenden der Klinik. Der Baustart ist für Juni 2021 geplant.

Bereits seit einigen Jahren besteht bei den Mitarbeitenden der Ammerland-Klinik der Wunsch nach einer betriebseigenen KiTa. „Die Mitarbeitenden äußerten auf verschiedenen Wegen den Bedarf an einer betriebseigenen und arbeitsplatznahen KiTa. Ende des letzten Jahres waren unsere Planungen dann soweit fortgeschritten, dass wir erstmals den exakten Bedarf unter allen Mitarbeitenden abfragen konnten. Die Ergebnisse der Umfrage bestätigten unser Konzept, sodass wir uns freuen, nun bekanntgeben zu können, dass noch im Juni 2021 der erste Spatenstich fallen wird. Der Bauantrag wurde bereits eingereicht.“, erläutert Martina Fürup-Eckmeyer, Betriebsratvorsitzende der Ammerland-Klinik.

Der Neubau wird direkt auf dem Klinikgelände entstehen – genaugenommen auf der zum Schulhof gehörenden Grünfläche der ehemaligen Hössenschule, die inzwischen das Ammerländer Ausbildungszentrum für Gesundheitsberufe beherbergt. Nach aktuellen Planungen wird es insgesamt vier Gruppen mit insgesamt 80 Plätzen geben. Davon werden zwei Gruppen mit Krippenkindern und zwei Gruppen mit Kindergartenkindern belegt. Auch die Stadt Westerstede erhält Krippen- und Kindergartenplätze. Eine Platzvergabe dafür wird wie gewohnt über das Amt für Bildung und Leben erfolgen.

„Die Kinderbetreuung ist ein sehr wichtiges Thema, welches in den letzten Jahren immer stärker an Bedeutung gewonnen hat. Je nach Andrang haben wir uns sogar die Möglichkeit erhalten, die Kindertagesstätte um zwei weitere Gruppen zu erweitern. Unser Ziel ist es, dass Eltern ihre Kinder während der Arbeitszeit gut betreut wissen - dies steigert wiederum auch die Zufriedenheit. Betrieben wird die KiTa durch das Deutsche Rote Kreuz (Kreisverband Ammerland), welches schon Erfahrung mit dem Betrieb von

insgesamt sieben Kindertagesstätten im Landkreis Ammerland hat.“, berichtet Michael Rösner, Bürgermeister der Stadt Westerstede.

„Diese besondere Kooperation mit der Stadt Westerstede unterstützt die Weiterentwicklung der Ammerland-Klinik hin zu einer modernen und familienbewussten Klinik. Mit der betriebsnahen Kindertagesstätte investieren wir in unsere Mitarbeitenden und ermöglichen ihnen eine arbeitsplatznahe Unterbringung ihrer Kinder, um ihr berufliches Engagement mit ihrer privaten Lebensplanung in Einklang zu bringen.“, sagt Axel Weber, Hauptgeschäftsführer der Ammerland-Klinik.

Die Investitionskosten für den Neubau inklusive Ausstattung werden auf 3,5 Mio. Euro geschätzt. Nach aktuellen Planungen wird die Kita im Juli 2022 fertiggestellt.



Aktuelle Planungen: Die Außenansicht der modernen und kindgerechten Kindertagesstätte.